

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 50 (1924)  
**Heft:** 51  
  
**Rubrik:** Helvetisches Geplänkel

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

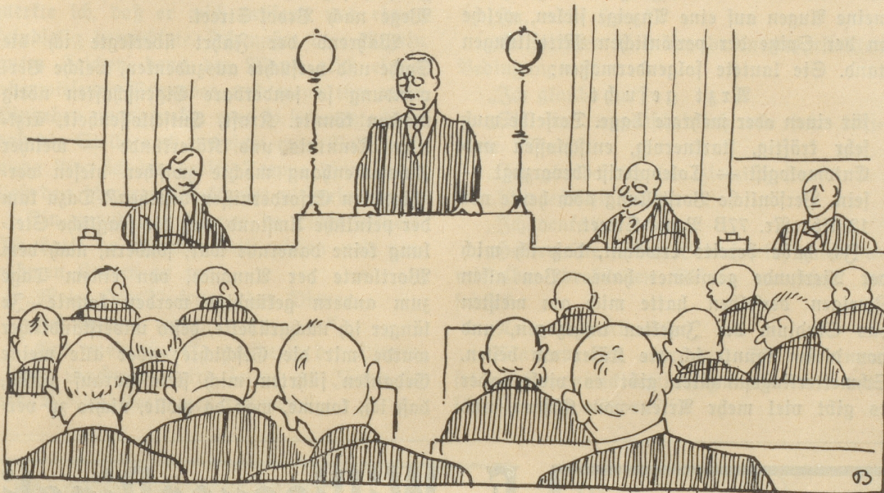
# HELVETISCHES GEPLÄNKEL

Der hohe Bundesrat hat die Schaffung einer Bundesversammlungskommission für auswärtige Angelegenheiten abgelehnt. Das macht man ihm mancherorts zum Vorwurf, indem man behauptet, er hätte sich durch diese Ablehnung einer direkten Kontrolle seiner Auslandspolitik zu entziehen versucht. Diese Auffassung aber ist durchaus irrig. Der hohe Bundesrat hat diese Ablehnung lediglich im Interesse der Mitglieder der Bundesversammlung beschlossen, indem er nämlich von der richtigen Voraussetzung ausging, daß die Auslandspolitik so wie sie in Bern gemacht wird, ge-

wöhnlich doch verkehrt ist und daß die Mitglieder der Bundesversammlung froh sein sollen, wenn sie damit direkt nichts zu tun haben.

Dieser Tage fand in Lausanne die Feier des 50-jährigen Bestehens des Bundesgerichts statt. Der Bundesrat hatte dazu zwei seiner Mitglieder abgeordnet. Ob es möglich war, ebenso viele Mitglieder des Bundesgerichts rechtzeitig aus dem Auslande herbei zu rufen, ist bis heute noch nicht bekannt.

In No. 1756 der N. Z. Z. las man unter der Ueberschrift „Mietgesuche“ eine ganze Reihe von Heiratsannoncen. Ich finde, daß diese Ehrlichkeit, die das Suchen nach einer Frau oder nach einem Mann als Mietgesuch bezeichnet, denn doch ein bißchen zu weit geht. Wir sind immer noch gewöhnt, eine Ehe, auch wenn sie anstatt im Himmel in den Spalten einer Tageszeitung geschlossen wurde, als etwas Heiliges zu betrachten. Und was sagen die Vertreter der offiziellen Sittlichkeit zu dieser Auffassung der Ehe?



Einen recht verfänglichen Wortlaut hatte im übrigen auch das folgende Inserat, das einer Zürcher Tageszeitung entnommen ist: Zu verkaufen auf Martini: Schöne junge fette Gänse und Enten. Frauentolonie Ottenbach (St. Zürich). Oder war vielleicht auch dieses Inserat für die Rubrik „Heiratsgesuche“ bestimmt?

Die Gemeinderatskanzlei Wädenswil inserierte kürzlich die „Notbezeichnung der Hunde“ und schloß das Inserat mit dem Satze: „Hundebesitzer, welche sich dieser Kontrolle unterziehen, werden mit Buße bis auf Fr. 20.— gehandelt.“ Wenn sich daraufhin auch nur ein einziger zur Kontrolle gemeldet hat, verdient er die Buße ebenso ehrlich wie redlich.

Paul Atcher

**Besitz ist nichts  
Erfahrung alles!**

**Darum sitze nicht**

über die kommenden Feiertage in der Stube,

**Sondern fahre hinauf**

nach Davos, wo jetzt Freude aufjauchzt aus  
Skifeldern, Eis- und Bobbahnen!

92

**GRAMMOPHON**  
PLATTEN / NADELN

liefert  
sehr vorteilhaft

**FR. BLASER, THUN**  
Hauptgasse 25

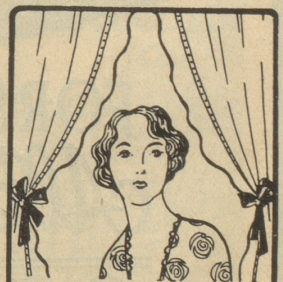
*Selbst der  
Rauch ist  
echt*



**Alle Männer**

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen und dergleichen an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle und aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen u. Aussichten a. Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von

**Dr. Rumlers Heilanstalt**  
P 30029 x Genf 477 379



**Brise-Bise**

Gestickte Gardinen auf Mouseline, Tüll, Spachtel etc., am Stück oder abgepaßt Vitrages, Draperien, Bettdecken, glatte Stoffe, Etamine, Wäschestickeren usw. fabriziert und liefert direkt an Private **HERMANN METTLER**, Kettenstichstickerei, **HERISAU**, Musterkollektion gegenseitig franko.

**Nordamerika**

Rechtsangelegenheiten besorgt  
**Dr. Rob. Gruebler**  
Case Mont-Blanc, GENÈVE.

Nehmen Sie bitte bei Bestellungen immer auf den „Nebelspalter“ Bezug!

NEBELSPALTER 1924 Nr. 51